



Solarenergie Küsnacht

G e n o s s e n s c h a f t

Jahresbericht (01. Oktober 02 - 30. September 03)

März 2004

Liebe SonnenfängerInnen und Interessierte!

Ende Geschäftsjahr umfasste unsere Genossenschaft unverändert 55 Mitglieder. Allerdings waren einige Mutationen zu verzeichnen: 2 Anteilscheine wurden neu gezeichnet, 1 Anteilschein wurde ausbezahlt und 1 Anteilschein wurde in einen Unterstützungsschein umgewandelt. 1 Spender unterstütze uns, man möchte mit CHF 1000.- und abermals gab es viele Genossenschafter die ihren Mitgliederbeitrag grosszügig aufgerundet haben. Herzlichen Dank! Der Vorstand traf sich zu zwei Vorstandssitzungen. Unser Vorstandsmitglied und „Sonnenfänger“ der ersten Stunde Herr Daniel Marthaler ist leider aus dem Vorstand ausgetreten. Wir danken ihm herzlich für seinen tollen Einsatz und wünschen ihm an seinem neuen Wohnort alles Gute und sonnige Zeiten. Somit würden wir uns freuen, ein neues Vorstandsmitglied in unserer Runde begrüßen zu dürfen. Technische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Falls Sie jedoch über einen gesunden Menschenverstand verfügen und die Solarzukunft in Küsnacht mitgestalten wollen, nehmen Sie bitte mit unserer Präsidentin Eva Leutenegger (01 910 06 13) Kontakt auf.

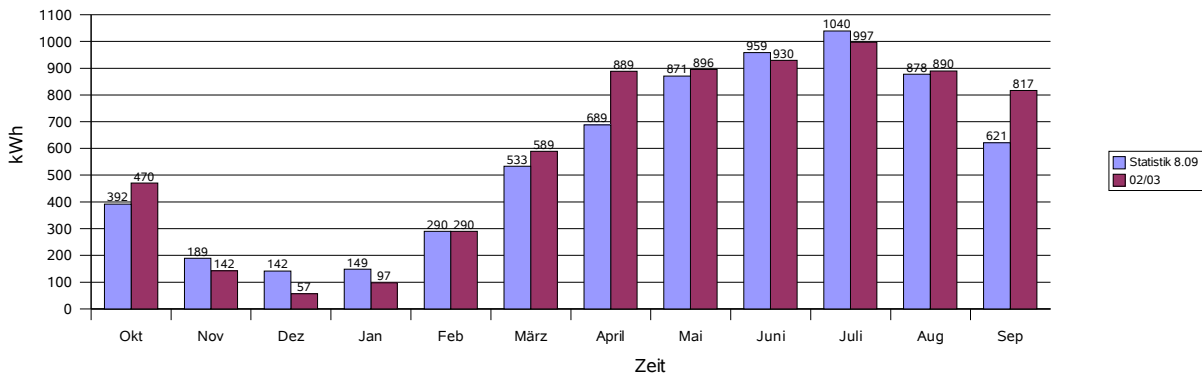
„Green Money“ oder Hurra wir sind schuldenfrei!

Das letzte zinslose Darlehen ist abbezahlt, somit ist der Weg frei für ein neues Solar-Engagement. Momentan laufen die Abklärung für den Neubau einer 4 kW PV-Anlage auf Hochtouren. Ich hoffe wir können Ihnen bereits an der GV genaueres mitteilen. Sicher ist jedoch schon jetzt, dass wir noch weiteres Kapital benötigen. Für diesen Betrag (voraussichtlich Sfr. 20'000.00) suchen wir abermals ein zinsloses Darlehen. Mit unserem „Solarstromverkauf“ haben wir eine gesicherte Einnahme von mindestens Sfr. 7000.00 jährlich. Vielleicht möchten Sie alles oder einen Teil des fehlenden Betrages zinslos zur Verfügung stellen? Bitte kontaktieren Sie uns, um die genauen Zahlungs-modalitäten zu besprechen. Natürlich können Sie auch Geld spenden, Unterstützungsscheine oder weitere Anteilscheine zeichnen. Mit dem Informationsmaterial können Sie sicher auch Freunde und Nachbarn für die gute Sache begeistern. Wir sind vom kantonalen Steueramt als gemeinnützige Organisation anerkannt. Spenden sind somit von der Steuer absetzbar. **Bei uns wissen Sie ganz genau was mit Ihrem „Green Money“ passiert.**

Photovoltaik-Anlage auf der KEK

Unsere 8.09 kW PV-Anlage arbeitete gut. Wie wir alle aus eigener Erfahrung wissen, war der letzte Jahrhundert Sommer nicht nur sehr sonnig, sondern auch sehr heiss. Solarstrom wird aus Licht bzw. Sonneneinstrahlung gewonnen. Hitze wirkt sich leider kontraproduktiv aus. Wie in dem nachfolgendem Diagramm zu sehen ist, wurde gerade in den heissen Sommermonaten ein etwaiger Mehrertrag durch die Hitze zunichte gemacht. Trotzdem steigerten wir unsere Vorjahresproduktion um 1000 kWh und produzierten somit ca. 4 % über der zu erwartenden Leistung.

Jahresproduktion 2002 - 2003

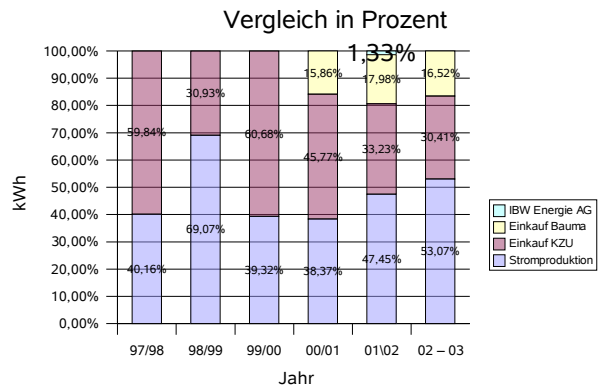
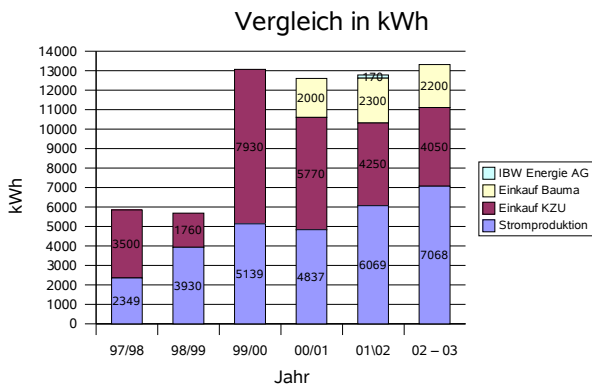


Solarstromproduktion und -verkauf

- Im Geschäftsjahr 2002/2003 hat unsere Solarstromanlage 7064 kWh (6069 kWh) produziert.
- 61 (59) StromkundInnen kauften 13'317 kWh (12'785 kWh) Solarstrom.
- Die Differenz von 6253 kWh (6716 kWh) wurde durch den Einkauf bei der Solarstrombörse Zürcher-Unterland (KZU Bülach) und der Solargenossenschaft Bauma gedeckt. (Zahlen in Klammern sind vom letzten Jahr.)

1997 bis 2003 im Vergleich in kWh

Abrechnungsperiode	97/98	98/99	99/00	00/01	,01/02	,02/03
Stromproduktion KEK	2349	3930	5139	4837	6069	7068
Einkauf KZU	3500	1760	7930	5770	4250	4050
Einkauf Bauma				2000	2300	2200
Einkauf BW Energie AG					170	
Solarstromverkauf	5849	5690	13069	12607	12789	13318



Unsere weiteren Aktivitäten:

- In unserem Sonnenfänger vom 07.05.03 haben wir Sie über die 2 Volksinitiativen Strom ohne Atom informiert.
- Abermals engagierten wir uns bei *Küsnacht multimobil* am 20. September 2003. Im Vorfeld übernahmen wir ein paar organisatorische Aufgaben. Am Aktionstag waren wir dann mit einem „Sonnenfänger-Info-Stand“ vertreten und stellten Elektromobile vor. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit und machten eine Probefahrt mit einem Twike oder Hotzenblitz.

Mit sonnigen Grüßen
Eva Leutenegger-Sonnenholzner
Präsidentin